

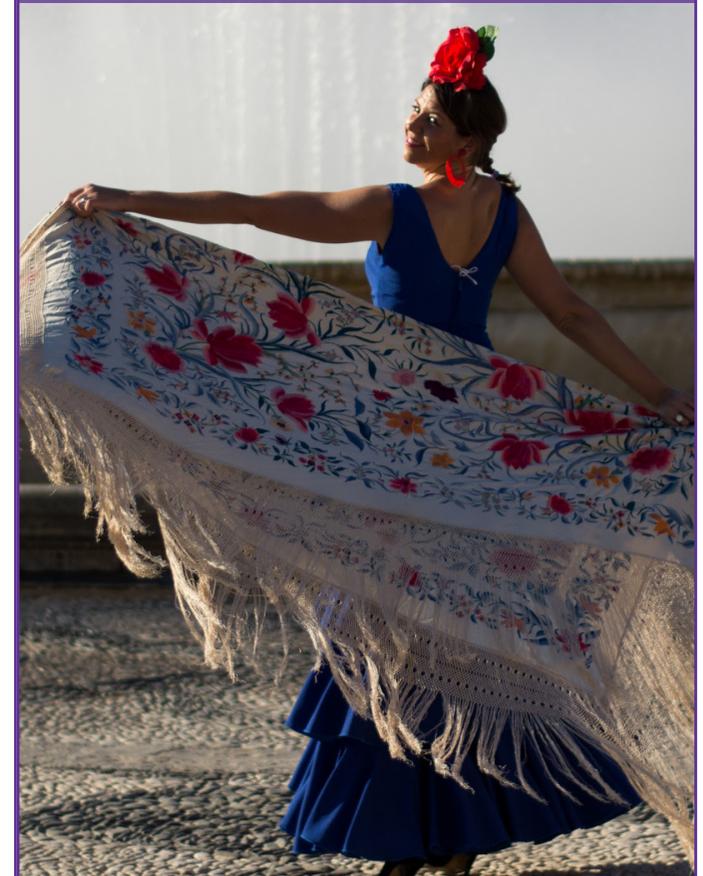
STUDIENABLAUFPLAN

Abschlussmodul Zwei-Fach-Master Vergleichende Romanistik – Spanisch		30 LP
Semester	4. Erstfach: 30 LP	Vergleichende Romanistik (Spanisch) III
	3. Erstfach: 18 LP Zweifach: 12 LP	Vertiefung Vergleichende Romanistik (Spanisch) 6 LP
	2. Erstfach: 12 LP Zweifach: 12 LP	Vergleichende Romanistik (Spanisch) II
	1. Erstfach: 18 LP Zweifach: 18 LP	Vergleichende Romanistik (Spanisch) I
■ Erstfach ■ Zweifach LP: Leistungspunkte nach ECTS- System (Maß für Lern-, Vor- und Nachbereitungsaufwand; 1 LP = ca. 30 Zeistunden)		12 LP

Vergleichende Romanistik – Spanisch

Master of Arts

Erst- und Zweifach



Universität Rostock

PHILOSOPHISCHE FAKULTÄT

Studienfachberatung

Institut für Romanistik
August-Bebel-Str. 28
18055 Rostock

fsb.romanistik.master.phf@uni-rostock.de

www.romanistik.uni-rostock.de

ALLGEMEINE STUDIENBERATUNG
& CAREERS SERVICE

Parkstraße 6
D 18057 Rostock
Fon + 49 (0)381 498-1230
studium@uni-rostock.de

www.uni-rostock.de/studium

Stand: Oktober 2022

ABSCHLUSS

- Master of Arts (M. A.)

STUDIENFORM

- weiterführend
- Zwei-Fach-Master (muss kombiniert werden)
- als Erst- oder Zweifach möglich

REGELSTUDIENZEIT

- 4 Semester

STUDIENBEGINN

- immer zum Wintersemester (01. 10.)

STUDIENFELDER

- Sprach-/ Geisteswissenschaften

FORMALE VORAUSSETZUNGEN

- erster berufsqualifizierender Abschluss in einem Studium der Romanistik oder einem Studium mit Anteilen aus dieser Fachrichtung im Umfang von mindestens 60 LP, das mit der Mindestnote 2,5 abgeschlossen wurde
- Spanischkenntnisse auf der Niveaustufe B2 des GER
- Französisch- oder Italienischkenntnisse auf der Niveaustufe A2 des GER bzw. Grundkenntnisse in Portugiesisch oder Latein
- mind. dreimonatiger studienrelevanter Aufenthalt in einem spanischsprachigen Land

WEITERFÜHRENDE STUDIENMÖGLICHKEITEN AN DER UNIVERSITÄT ROSTOCK

- Promotion

GEGENSTAND UND ZIEL

Der Teilstudiengang Vergleichende Romanistik – Spanisch ist ein interdisziplinärer Teilstudiengang, der ausgehend von der im Schwerpunkt studierten Sprache (Spanisch) die Perspektive auf gesamtromanische Fragestellungen eröffnet und die Studierenden zur Entwicklung und Verfolgung vergleichender Erkenntnisinteressen befähigt.

Das Studium dient dem Erwerb einer erweiterten, interdisziplinär und gesamtromanisch ausgerichteten wissenschaftlichen Fachkompetenz. Es soll damit zur vernetzten Betrachtung der romanischen Sprachen, Literaturen und Kulturen anregen und durch diese vergleichende Perspektive auf die Romania exemplarisch zur methodisch reflektierten Analyse der Interdependenz von Sprachen, Literaturen und Kulturen befähigen.

Das Fach Vergleichende Romanistik – Spanisch kann als Erst- oder Zweifach studiert werden. Zusätzlich zur vertieft studierten Sprache wird innerhalb des Modulangebots eine zweite romanische Sprache (Französisch, Italienisch, Portugiesisch oder Latein) gewählt.

EIGNUNG UND VORAUSSETZUNGEN

Neben sehr guten Spanischkenntnissen setzt der Teilstudiengang Vergleichende Romanistik – Spanisch Neugierde voraus, die spanische Sprache, Literatur und Kultur in größeren Zusammenhängen kennenlernen zu wollen. Das Erlernen einer oder mehrerer weiterer romanischer Sprachen birgt zahlreiche Synergieeffekte. Das Studium ermöglicht den Zugang zu einem Sprach- und Kulturraum, in dem weit über 700 Mio. Menschen leben. Dazu braucht es Lern- und Kontaktbereitschaft ebenso wie Freude am wissenschaft-

lichen Arbeiten und an interkulturellen Fragestellungen. Für ein erfolgreiches Studium und berufliches Weiterkommen sind selbstverständlich auch Flexibilität und Mobilität erforderlich.

STUDIENABLAUF

Das Studium umfasst im Erst- und Zweifach die drei Module ›Vergleichende Romanistik (Spanisch) I‹, ›Vergleichende Romanistik (Spanisch) II‹ und ›Vergleichende Romanistik (Spanisch) III‹, in denen die sprachpraktischen Kenntnisse in der Schwerpunktsprache und einer weiteren romanischen Sprache sowie methodisches und inhaltliches Wissen in den fachwissenschaftlichen Bereichen Sprach-, Literatur- und Kulturwissenschaft vertieft werden. Weiterhin ist das Modul ›Dossier aktuelle Fragen Spanisch‹ zu belegen.

Im Erstfach schließt das Studium zudem das Modul ›Vertiefung Vergleichende Romanistik (Spanisch)‹ sowie das ›Abschlussmodul Zwei-Fach-Master Vergleichende Romanistik (Spanisch)‹ ein, in denen die Studierenden ihre Befähigung zu einer fachlich kompetenten, kritisch reflektierten wissenschaftlichen Auseinandersetzung mit einem eigenständig geplanten und durchgeführten Forschungsvorhaben unter Beweis stellen.

TÄTIGKEITSFELDER

Der Studiengang schafft die Voraussetzungen für eine wissenschaftliche Weiterqualifizierung (Promotion) und qualifiziert außerdem für ein breites Spektrum von Berufsfeldern in Bildung und Wissenschaft, Medien und Öffentlichkeitsarbeit, Kulturmanagement, Marketing und Tourismus.